Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung

Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme

Band: 1 (1907)

Heft: 1

Vorwort: An die lieben schweizerischen Taubstummen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Taubstummen-Heitung

herausgegeben von Eugen Sutermeister in Münchenbuchsee.

1. Jahrgang Nr. 1 Erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Abonnementspreis: Jährlich Fr. 3. —, halbjährlich Fr. 1. 50. Aoresse für Abonnements und Inserate: Wuchdruckeret Büchser & Co. in Wern.

1907

1. Januar

An die lieben schweizerischen Caubstummen.

Denn mir auch hilden sing gigang Fameinde! Denn wir auch bilden eine eigene Bemeinde. Schon außen sind vom Volk besonders wir genommen,* Drum muß besondre Kost auch unser Beist bekommen. Nach schwerem Tagwerk sollt beim Cesen ihr genesen, Was schon und gut und nütlich, könnet hier ihr lesen. Wenn euer Leib geschafft, doch die Bedanken schliefen, Bier fonnt ihr dentend euch in Bottes Welt vertiefen. Auf Erden gibt es Wunder viel und viel Geschichten, Das wollen wir getreulich euch und klar berichten. Und was ihr nicht versteht, das dürfet ihr von uns erfragen, Wir wollen alles gern erklären, gerne sagen. Auf daß ihr klüger werdet, weiter kommt im Ceben, Drum haben wir euch dieses neue Blatt gegeben. Und Bott, an dessen Segen alles ist gelegen, Caf werden dieses Blatt euch Tauben auch zum Segen! Eugen Sutermeifter.

Will Co

Gott läßt es den Aufrichtigen gelingen. Sprüche 2, 7.

Gine Reujahrsbetrachtung.

Jas alte Jahr ist vergangen und ein neues ist gekommen. Dieses neue Jahr will frisch angefangen sein. Wir wollen mutig in die neue Zeit hineingehen. Es hilft nichts, den Kopf betrübt zu hängen. Es nütt auch nichts, mit Angst und Seufzen die kommenden Tage zu erwarten. Es gibt schon genug traurige Menschen auf der Welt. Es gibt schon zu viele Leute, welche nur zu klagen haben. Wir wollen diese Schar

^{*} Ev. Markus 7, 33.